



# Vom ich zum wir: Potenziale neuer Mobilitätskonzepte

## ...ein Blick aus kommunaler Sicht...

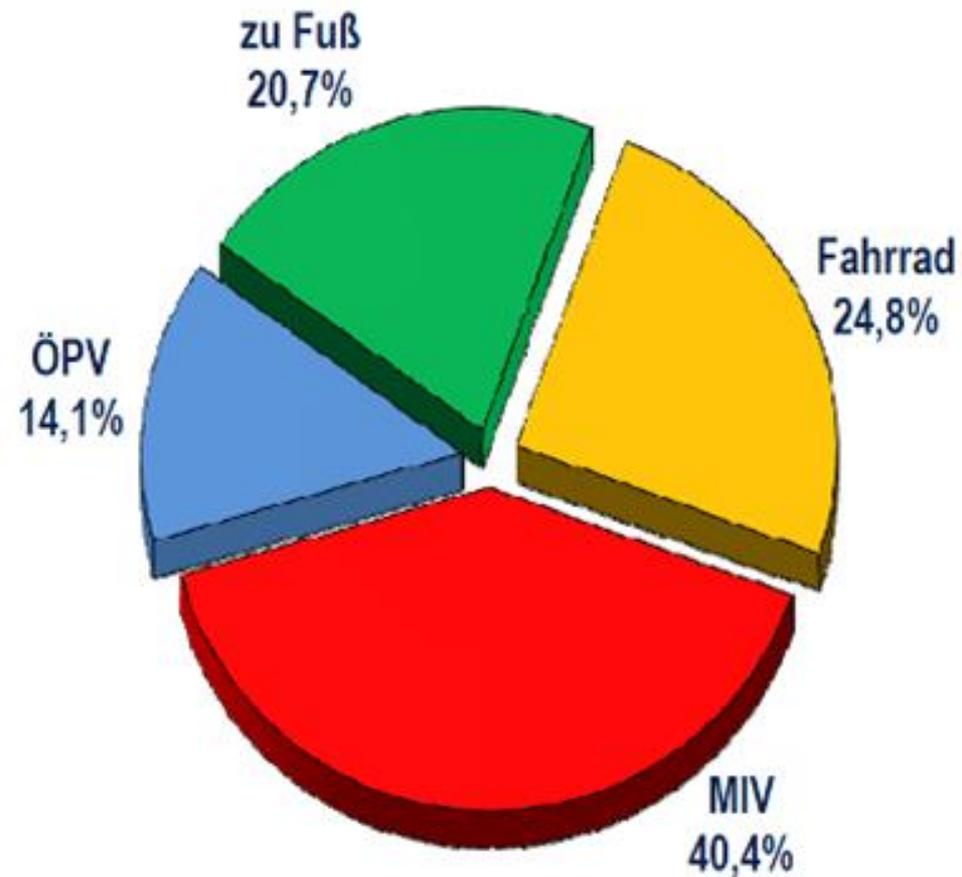
Michael Glotz-Richter  
Freie Hansestadt Bremen  
Referent 'Nachhaltige Mobilität' beim  
Senator für Umwelt, Bau und Verkehr



548.000 Einwohner

# Mobilität in Bremen

Gesamtverkehr der Wohnbevölkerung  
(alle Wege)



Daten: SrV 2008



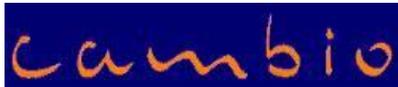
# Car-Sharing in Bremen



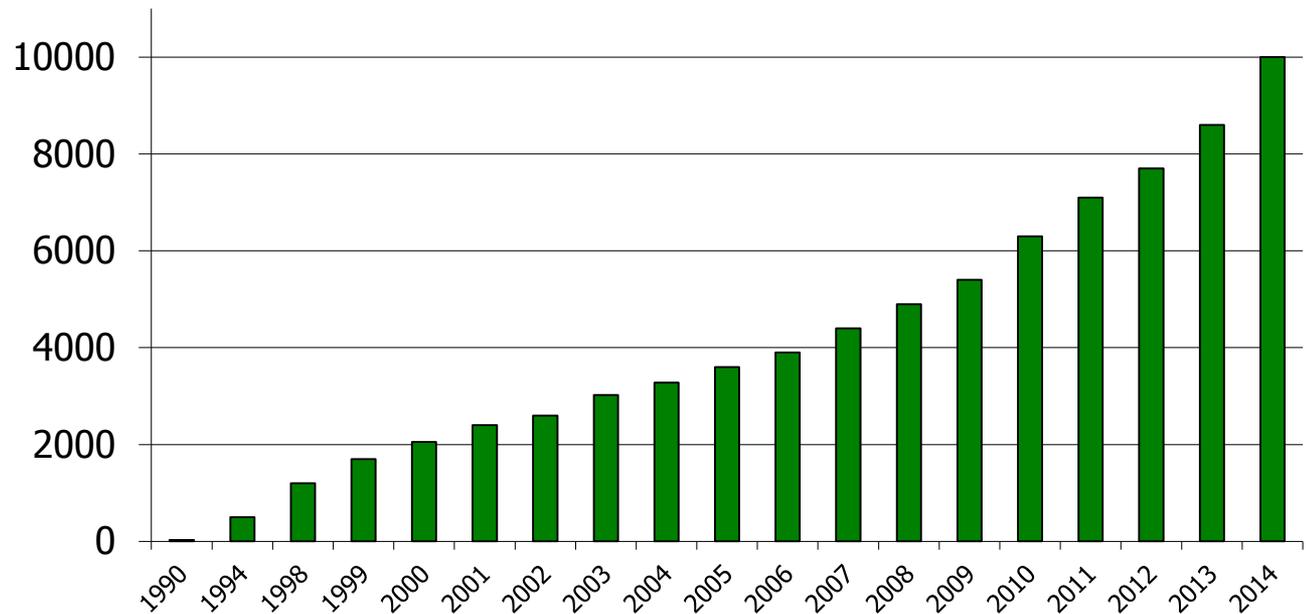
4 Stationen (Hbf, Flughafen,..) / 10 Fahrzeuge



7 Stationen (Uni, Nehlsen, Vahr) / ~ 200 NutzerInnen



~ 65 Stationen / ~220 Fahrzeuge / ~ 10.000 NutzerInnen



## Free-floater und Nicht-Metropolen

**Radio Bremen:** Wieso gibt es Car2Go nicht in Bremen?

**Andreas Leo:** Unser Modell ist für Metropolen, also richtig große Städte konzipiert. Wir gehen von einer Einwohnerzahl von mindestens 500.000 aus. Wir brauchen eine bestimmte Anzahl von Anmietungen. Und die Nachfrage ist da besonders groß, wo viele Menschen geballt wohnen und arbeiten.

# Auswirkungen ('cambio' Bremen)

Mehr Nutzung von ÖV und Rad



The screenshot shows the 'cambio CarSharing' website interface. At the top, there is a blue header with the 'cambio' logo and 'CarSharing' text. Below the header, the word 'Fahrzeuge' (Vehicles) is displayed. Underneath, a 'Preisklasse' (Price Class) section is shown, which is a grid of vehicle categories. Each category is labeled with a letter (XS, S, M, L) and contains small images of the vehicles available in that class, with their names listed below the images.

Preisklasse	Fahrzeuge
XS	 Citroen C1
S	    Mitsubishi i-MiEV    Combo Transporter    Ford Fiesta 5-türig    VW Polo   Ford Fiesta 3-türig    Smart
M	    Astra Kombi 'H'    Ford Focus 5-türig    Opel Combo    VW Caddy  Opel Zafira 'B'
L	   Ford Transit- Transp    Ford Transit- Bus    Volvo S60

Auswahl

Bessere Autos



# Auswirkungen ('cambio' Bremen)

## Ersatz von Autos:

**50%**

hatten ein Auto im Haushalt  
vor Car-Sharing

**37,1 %**

**ersetzten** das Auto  
durch Car-Sharing

**12,9 %**

Car-Sharing **plus**  
ein Auto im Haushalt

# Auswirkungen ('cambio' Bremen)

## Ersatz von Autos:

ca. 40 NutzerInnen  
per Car-Sharing Auto

> 30 %

ca. 11 PKW ersetzt  
durch jeden CS-PKW  
in Bremen

**37,1 %**  
ersetzen das Auto  
durch Car-Sharing

# Auswirkungen ('cambio' Bremen)

Jedes Car-Sharing Auto ersetzt **11** private PKW!

> 10.000 NutzerInnen (2014):  
> **2,200** private Autos ersetzt

→ Beitrag zur Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs



# Auswirkungen von Car-Sharing-Angeboten

- cambio Bremen

~220 Autos

~10.000 NutzerInnen

> 2.200 Autos ersetzt



cambio CarSharing Bremen	
Fahrzeuge in Bremen	
Preisklasse	
S	  Ford Fiesta 5-türig VW Polo
M	   Astra Kombi 'H' Ford Focus 5-türig Opel Combo
	 VW Caddy
L	  Transit-Transporter Ford Transit-Bus

- Car2go Amsterdam

300 Autos (el. Smart)

~11.300 NutzerInnen

320 Autos ersetzt



Bild: commons.wikimedia.org

- mindestens **20,000** NutzerInnen

- ersetzen

**> 6,000** PKW

# Car-Sharing Aktions-Plan Bremen

- Car-Sharing Stationen
- Integration Neubauvorhaben
- Integration ÖV
- Flottenmanagement
- Awareness + Information

Bremen, 11.09 2009

Tel.: 361- 6703 (Hr. Glotz-Richter)  
Tel.: 361-10859

Deputation für Bau und Verkehr (S)  
Deputation für Umwelt und Energie (S)

Vorlage Nr.: 17/ 295 (S) B+V  
Vorlage Nr.: 17/ 120 (S) U+E

Vorlage  
für die Sitzung der Deputation für Bau und Verkehr (S)  
am 17.09.2009

und

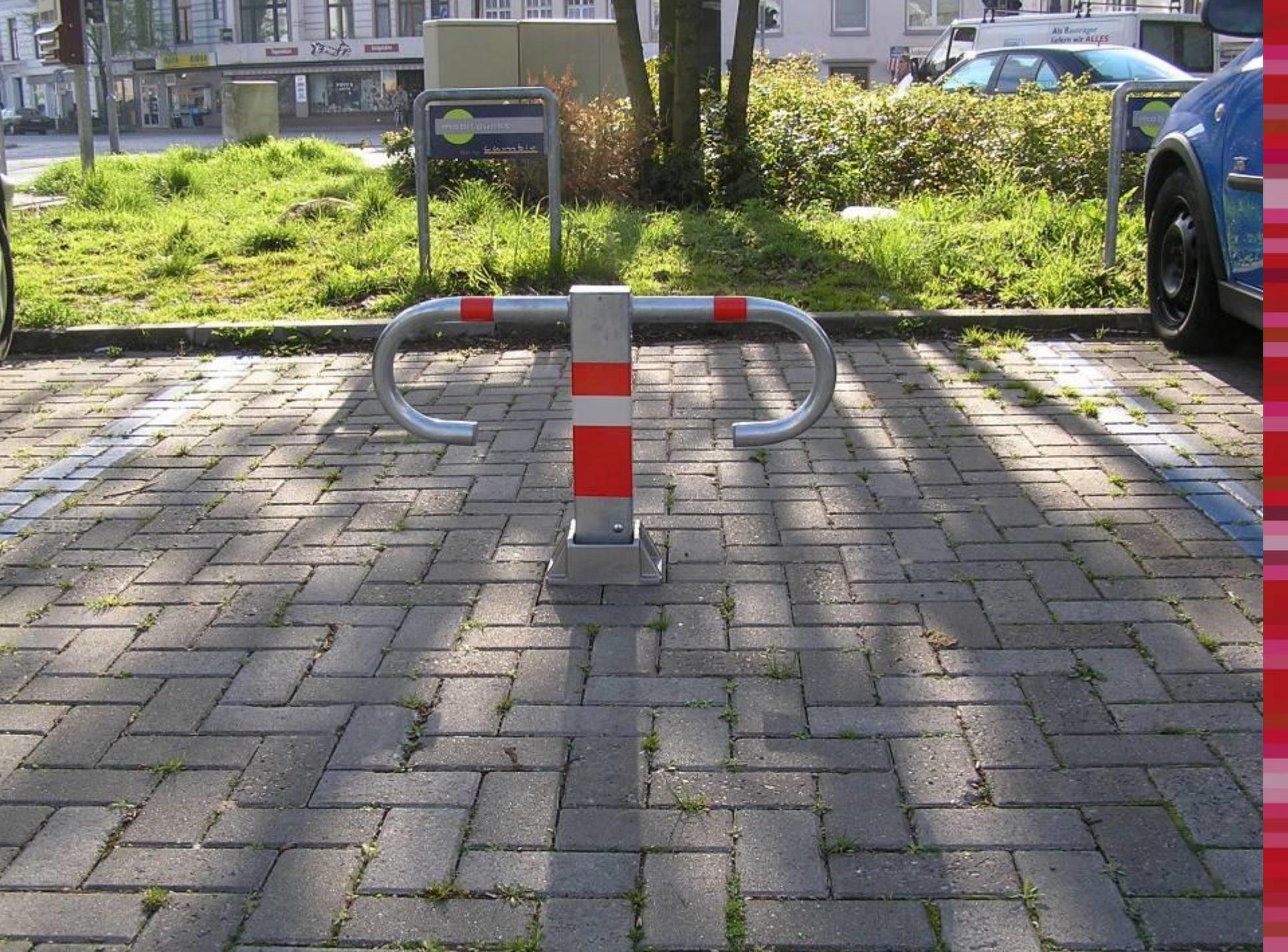
für die Sitzung der Deputation für Umwelt und Energie (S)  
am 24.09.2009

Aktionsplan „Car-Sharing für Bremen“

A) Sachdarstellung

Am 05.02.2009 bzw. 12.02.2009 haben die Deputation für Bau und Verkehr (S) bzw. die Deputation für Umwelt und Energie (S) den Bericht der Verwaltung zur „Einführung von Car-Sharing-Stationen“ zur Kenntnis ge-





STADT BILDBAU  
STADT BILDBAU  
STADT BILDBAU

STADT BILDBAU  
STADT BILDBAU  
STADT BILDBAU

Als Bauwagen haben wir ALLES



mobil.punkt

30  
ZONE

T



P





Car-Sharing im öffentlichen Straßenraum in intermodalen Mobilitätsstationen („mobil.punkt“)

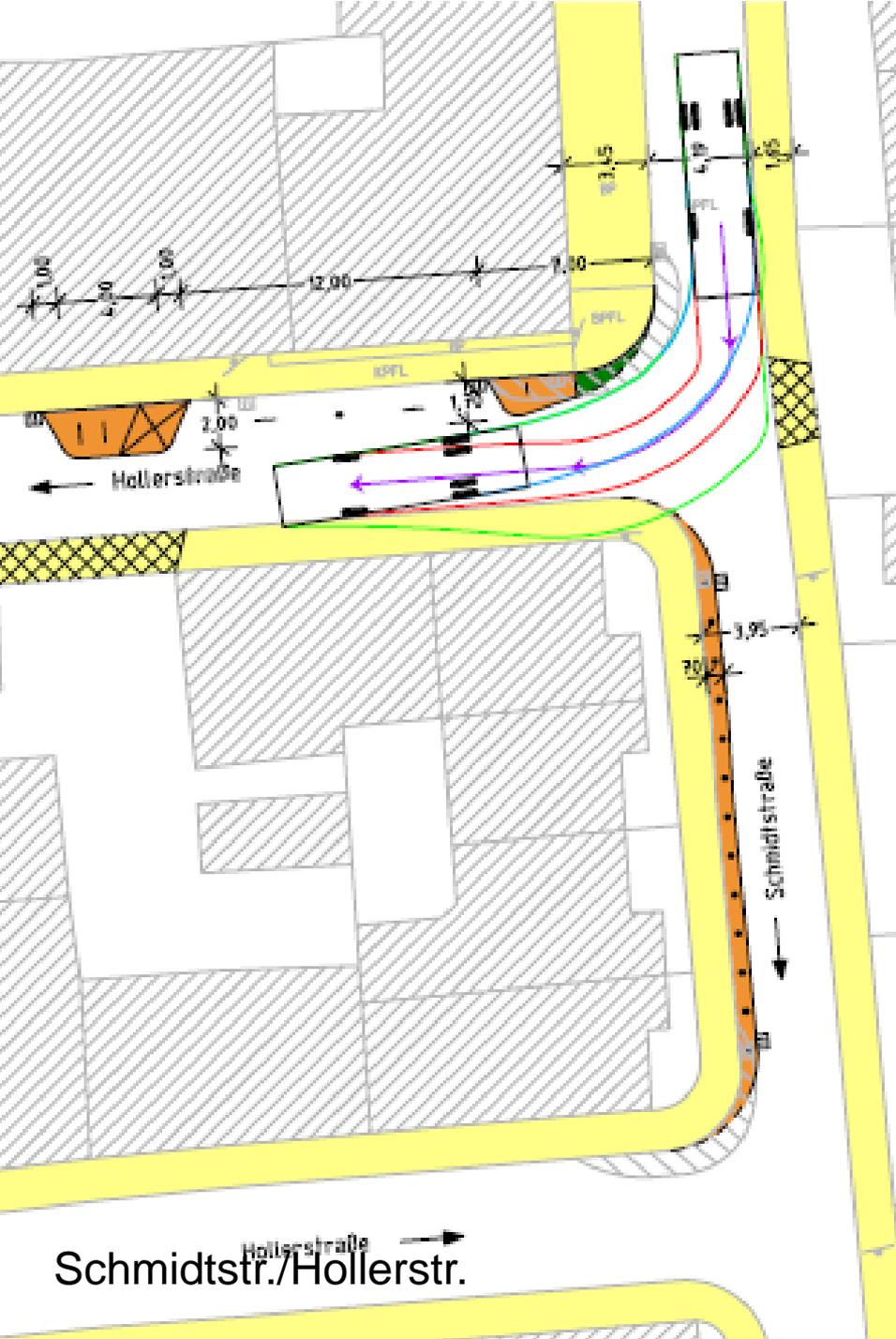
Vorher



Nachher







# Mobil-Pümpchen setzt Zeichen

Umgestaltung von Kreuzung in Seitenstraßen des Viertels dient der Rettungssicherheit

VON  
BETTINA GÖSSLER

Rund 8.600 Kunden nutzen in Bremen bereits die Möglichkeit des Car-Sharings. Die meisten von ihnen leben im Viertel und haben jetzt das erste „Mobilpümpchen“ der Stadt in ihrer unmittelbaren Nähe.

STEINTOR Ein „Mobilpümpchen“ ist die kleinste Version einer Car-Sharing-Station. „An dieser Stelle sind zwei bis drei Wagen stationiert“, erklärte Kerstin Homrighausen, Geschäftsführerin des Anbieters „Cambio“, vor der Einweihung des Standortes an der Ecke Schmidtstraße/Hollerstraße. Ein solcher trage nicht nur zu einer „nachhaltigen Mobilität“ bei, wie Verkehrssenator Joachim Lohse (Grüne) sich ausdrückte. Er habe ganz nebenbei auch andere Vorteile. Dazu sprach „Viertelbürger-



Für Rettungswagen und Müllabfuhr ist es wichtig, die Kurvenbereiche passieren zu können. An der Ecke Schmidtstraße/Hollerstraße ist das jetzt wieder möglich. Fotos: Schlie

...Angebot zu bewe- Müllabfuhr. Das „Mobilpümpchen“ mehr Sicherheit.



vorher



nachher



nachher

mobil.punkt



CAR-SHARING  
BREMEN







mobil.punkt



CAR-SHARING  
BREMEN

HB CA 419



mobil.punkt

CAR-SHARING  
BREMEN

# mobil.punkte und mobil.püñktchen



# Integration Neubau



# Integration Neubau





Confrescarpa

Amelia - via. Kutschenschläger  
Confrescarpa 46

Confrescarpa  
46

Roland Text

34 99 500  
Bremer Packwerk

Taxi-Mitfahrgelegenheit  
für Sie und Ihren Koffer

A photograph of a cow running through a lush green field. The cow is in the upper right corner, moving towards the left. The background is a vast, slightly blurred green field under bright light.

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit

A solid yellow circle is positioned on the left side of the slide, partially overlapping the dark blue banner.

Für ein Glas Milch gleich eine Kuh kaufen?

[michael.glotz-richter@umwelt.bremen.de](mailto:michael.glotz-richter@umwelt.bremen.de)